

6) Osterode am Harz, 5000 G., Fabr., Hd., Kupferh., allerlei Mühlen. 7) Elbingerode, 3000 G., Eisengruben und Merinoschäferei.

III. Die Landdrostei Lüneburg.

Lüneburg a. d. Ilmenau, 13,000 G., Salzw., Kalksteinbr., Hd., altes Schloß. 2) Gelle a. d. Aller, 12,000 G., Gewerbe, Schiffahrt, Hd., Zucht- und Zierh. 3) Harburg a. d. Elbe, 5000 G., Fabr., Hd., Schloß.

IV. Die Landdrostei Stade.

1) Stade, 6000 G., Schiffahrt, Hd., Brauerei. 2) Verden a. d. Aller, 5000 G., früher Hptst. eines Fürstbisthums, Domkirche, Brennerei und Gartenbau, Hd.

V. Die Landdrostei Aurich (Ostfriesland, erst 1815 von Preußen abgetr.)

1) Aurich, 4000 G., große Pferdew., Hd., Brennerei, Tabacksfabrik. 2) Emden a. d. Mündung der Ems in den Dollart, 13000 G., Hf., Hd., Fabr. Heringsf. 3) Leer a. d. Leeda, 7000 G., Fabr., Hd., Schiffbau. 4) Norden, 6000 G., Fabr., Hf., Hd., Schiffbau. Die Inseln Borkum mit Leuchthurm, und Nordernei mit Seebad.

VI. Die Landdrostei Osnabrück.

Osnabrück a. d. Hase, 13,000 G., Sitz eines Weihbischofs, hat einen Dom und noch zwei andere kathol. Kirchen. Frieden 1648.

VII. Die Berghauptmannschaft Klausthal (der Oberharz).

1) Klausthal mit Zellerfeld, 14,000 G., Bergbau und Fabr. 2) Andreasberg, 5000 G., Bergbau.

B. Das Großherzogthum Oldenburg.

Die Grafen von Oldenburg leiteten ihr Geschlecht von dem großen Sachsenherzoge Wittekind ab. Im 15. Jahrh. war ein Graf v. Oldenburg König in Dänemark, und noch stammen die jetzigen dänischen Könige von ihm ab. Das Grafengeschlecht in der Heimath starb im 17. Jahrh. aus, und ihr Land fiel an das dänische Königshaus. Der Streit zwischen diesem und einem von ihm ausgegangenen Seitenzweige, Holstein-Gottorp (der auf die Throne von Schweden und Rußland gelangt war), wurde 1773 dadurch ausgeglichen, daß man das alte Stammland Oldenburg einer gottorpschen Seitenlinie (dem Herzoge von Holstein und Bischof v. Cutin) überließ, welche 1815 den großherzoglichen Titel und Vergrößerungen erhielt, und der auch der jetzige Großh. August angehört. Das Großh. Oldenburg besteht außer dem von Hannover umschlossenen Hauptlande an der Weser und dem Meerb. Jahde noch aus dem Hstth. Lübeck oder Cutin im Holsteinschen und dem Hstth. Birkenfeld am Hochwald und Handbrück. 118 Q. M., 270,000 Einw., mit etwa 70,000 Kath. Der Boden in dem Haupttheile ist eben und